

VERFÜGUNGSGELDER

Projekte im Rahmen von Soziale Stadt NRW, gefördert durch die Stadt Aachen und unterstützt vom stadtteilbüro aachen nord



Das Dorbackhaus

Handlungsfeld: Partizipation, Integration
Stadtteilbezug: Der Abenteuerspielplatz als Ort der Begegnung für die Menschen im Viertel
Projektträger: Kinderschutzbund OV Aachen e. V.
Zeitraum: Frühjahr / Sommer 2015

Die Idee

In der direkten Umgebung des Abenteuerspielplatzes zum Kirschbäumchen wohnen viele Familien mit Migrationshintergrund, vor allem aus Zentralafrika. Diese sind untereinander bereits gut vernetzt, jedoch noch nicht gut in das Stadtleben integriert. Im Projekt „Dorbackhaus“ wird unter der Leitung eines afrikanischen Handwerkers ein Lehmbackofen gebaut, der im Anschluss von einer Backgemeinschaft zu regelmäßigen Treffen genutzt wird.

Das Ziel

In dem Projekt kommen verschiedene Kulturen und verschiedene Generationen zusammen. Das gemeinsame Essen bietet allen Beteiligten interkulturelle Erfahrungen, wobei Barrieren zwischen den Menschen im Stadtteil abgebaut werden.

Umsetzung

Der afrikanische Handwerker Usman Shama, der den Bau des Lehmbackofens leitet, ist im Bereich des Lehmbaus spezialisiert. Der Bau wird zusammen mit Menschen aus dem Viertel mit verschiedener Herkunft durchgeführt.

Wie es weiter geht

Beim Bau des Ofens haben sich viele Akteure bereits kennengelernt, die daraufhin geründete Backgemeinschaft verstärkt diese Kontakte. Die neu entstandenen Vernetzungen sorgen für einen Abbau von Vorurteilen, sodass sich neue Chancen für das Zusammenleben im Quartier ergeben.

Gefördert durch



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



Ministerium für Bauen, Wohnen,
Stadtentwicklung und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

